

---

**7696/J XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 17.02.2011**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Kickl  
und Kollegen

an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport

**betreffend die seit Beginn der Wehrpflichtdebatte getätigten  
Werbeeinschaltungen des Ministeriums in diversen Medien**

Die Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministers für Landesverteidigung und Sport hatte in den letzten Monaten insbesondere die Wehrpflichtdebatte zum Thema. Trotz massiver finanzieller Knappheit im Ressort wurden Werbeeinschaltungen in diversen Medien seitens des Ministeriums getätigt. Nutznießer dieser vom Ministerium bezahlten Kampagne sind womöglich jene Medien, die sich eine Abschaffung der Wehrpflicht auf die Fahnen geschrieben haben. Es handelt sich um Ausgaben des Ministeriums, die vermutlich getätigt wurden, um Parteipolitik zu machen. Die Zeche bezahlt aber einmal mehr der Steuerzahler.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport folgende

### **ANFRAGE**

1. Wie viele Inserate und "Advertorials" hat Ihr Ministerium von Oktober 2010 bis März 2011 in österreichischen Tageszeitungen (Kauf- und Gratiszeitungen) geschaltet?
2. Welcher Zweck wurde mit diesen Inseraten und "Advertorials" verfolgt?
3. Wie hoch waren die Gesamtkosten dieser Inserate und "Advertorials" aufgliedert nach Tageszeitungen und wann wurden die Inserate und "Advertorials" geschaltet?
4. Wie viele Inserate und "Advertorials" hat Ihr Ministerium von Oktober 2010 bis März 2011 in österreichischen Wochenzeitschriften geschaltet?
5. Welcher Zweck wurde mit den Inseraten und "Advertorials" verfolgt?

6. Wie hoch waren die Gesamtkosten dieser Inserate und "Advertorials" aufgegliedert nach Wochenzeitschriften und wann wurden die Inserate und "Advertorials" geschaltet?
7. Wie viele Inserate und "Advertorials" hat Ihr Ministerium von Oktober 2010 bis März 2011 in österreichischen Monatszeitschriften und sonstigen Druckschriften geschaltet?
8. Welcher Zweck wurde mit den Inseraten und "Advertorials" verfolgt?
9. Wie hoch waren die Gesamtkosten dieser Inserate und "Advertorials" aufgegliedert nach Monatszeitschriften und sonstigen Druckschriften und wann wurden diese Inserate und "Advertorials" geschaltet?
10. Wie viele Beilagen hat Ihr Ministerium von Oktober 2010 bis März 2011 in österreichischen Tageszeitungen, Wochen- und Monatszeitschriften und sonstigen Druckschriften in Auftrag gegeben?
11. Wie lautet das Thema der einzelnen Beilagen?
12. Wie hoch waren die Gesamtkosten dieser Beilagen gegliedert nach Druckschriften und wann sind sie erschienen?
13. Wie viele Inserate und "Advertorials" hat Ihr Ministerium von Oktober 2010 bis März 2011 auf österreichischen Webseiten (aufgeschlüsselt nach Anbieter) geschaltet?
14. Welcher Zweck wurde mit den Inseraten und "Advertorials" verfolgt?
15. Wie hoch waren die Gesamtkosten dieser Inserate und "Advertorials" aufgegliedert nach Webseiten und wann wurden diese Inserate und "Advertorials" geschaltet?